



16. April 2021

Medienmitteilung

Energie Wasser Bern erzielt 29.5 Millionen CHF Gewinn Jahresabschluss 2020 des Stadtberner Energieversorgers

Im Geschäftsjahr 2020 erwirtschaftete Energie Wasser Bern ein Ergebnis von 29.5 Millionen Franken. Der Energieversorger entrichtet daraus 16.2 Millionen an die Stadt Bern und alimentiert den Ökofonds mit 1.8 Millionen Franken. Gleichzeitig treibt das Unternehmen die Umsetzung der städtischen Energie- und Klimastrategie sowie seine Transformation zum Gesamtenergiespezialisten voran.

In einem in vielerlei Hinsicht turbulenten Jahr 2020 erwirtschaftete Energie Wasser Bern einen Gewinn von 29.5 Millionen Franken. Das Ergebnis ist von wesentlichen Sondereffekten geprägt. Einerseits führte der Verkauf des Gaswerkareals an die Stadt Bern zu einem positiven Einmaleffekt. Andererseits wurden aufgrund des Bundesgerichtsentscheids bezüglich der Elektrizitätstarife 2009 und 2010, für die AHV-Überbrückungsrente sowie für die Sanierung des Gaswerkareals Rückstellungen gebildet. Ausserdem wirkte sich der Stilllegungs- und Entsorgungsfonds des Kernkraftwerks Gösgen weniger positiv auf das Resultat aus als noch 2019. Bereinigt um die verschiedenen Sondereinflüsse liegt der Jahresabschluss 2020 im Vergleich zum Vorjahr auf vergleichbarem Niveau. An die Stadt Bern entrichtet Energie Wasser Bern 16.2 Millionen Franken. Mit weiteren 1.8 Millionen Franken öffnet das Unternehmen den Fonds für erneuerbare Energien.

Das Systemoptimum im Fokus

Trotz Lockdown war das Jahr 2020 für Energie Wasser Bern sehr ereignisreich. Dank der frühzeitig implementierten Pandemieplanung war das systemrelevante Unternehmen gut auf die ausserordentlichen Umstände vorbereitet und hielt die Versorgung der Stadt Bern jederzeit aufrecht. Gleichzeitig trieb es seine Transformation zum Gesamtenergiespezialisten weiter voran. Als solcher fokussiert sich Energie Wasser Bern immer mehr auf die Frage, wie das optimale Energiesystem für die Stadt Bern als Ganzes aussieht. 2020 hat der Energieversorger ein breit abgestütztes Konzept erarbeitet, um zu beurteilen, wie sich die Stadt in Zukunft entwickelt, welche Anforderungen diese Entwicklungen mit sich bringen und welche Anpassungen beim Energiesystem dafür erforderlich sind.

Erweiterung der Fernwärmeversorgung

Mit dem Ausbau des Berner Fernwärmenetzes nahm Energie Wasser Bern im Januar 2020 eines der grössten Infrastrukturprojekte der Unternehmensgeschichte in Angriff. Die Kapazität der Fernwärmeversorgung wird durch die Erweiterung nahezu verdoppelt. Dafür reicht die Fernwärmeproduktion der Energiezentrale Forsthaus mittelfristig nicht mehr aus. Unter anderem will der Energieversorger die Abwärme aus der Ener-

16. April 2021

giezentrale deshalb noch effizienter nutzen; beispielsweise durch den geplanten Geospeicher. Im September 2020 begannen die Installationsarbeiten, sodass im Sommer 2021 erste Bohrungen stattfinden können.

Auf Kurs

Die Transformation von Energie Wasser Bern zum Gesamtenergiespezialisten muss sich in positiven Impacts für Mensch und Umwelt äussern. Mit seinen Projekten, Innovationen und Massnahmen wie der Verzicht auf Graustrom in der Grundversorgung seit dem 1. Januar 2020 oder der Erhöhung des Anteils von Biogas im Standardprodukt per 1. April 2020 trägt der Energieversorger aktiv zur Umsetzung der Energie- und Klimastrategie des Bundes sowie der Stadt Bern bei. Dass das Unternehmen auf Kurs ist, belegt das EVU-Benchmarking 2019/2020 des Bundesamts für Energie: In der Vergleichsstudie erzielt Energie Wasser Bern in den zwei untersuchten Bereichen Strom und Wärme/Gas die Ränge drei und zwei. Auch der Controllingbericht der Energie- und Klimastrategie 2025 der Stadt Bern zieht eine erfreuliche Zwischenbilanz: Bis heute wurden fünf der zehn Ziele für das Stadtgebiet erreicht, drei weitere knapp.

Umfeld und Ausblick

COVID-19 stellt auch die Energiebranche vor grosse Herausforderungen. Dank der hohen Flexibilität der Mitarbeitenden und dem umsichtigen Krisenmanagement meistert Energie Wasser Bern die Pandemie bis dato erfolgreich. Der Stromverbrauch der Privat- und Firmenkunden im Stromnetz der Stadt Bern ist 2020 um 6 bis 7 Prozent zurückgegangen, während die Menge der abgegebenen produzierten elektrischen Energie insgesamt gestiegen ist. Grund dafür sind Witterungseinflüsse, welche im Berichtsjahr stärker gewichten als die Pandemie. Letztere wird auch 2021 anhalten. Nichtsdestotrotz geht Energie Wasser Bern davon aus, dass sich die Energiemärkte erholen, was sich in einem moderaten Anstieg der Energiepreise widerspiegelt.

Jahresabschluss Energie Wasser Bern 2020

(Veränderung gegenüber Vorjahr in Prozent)

Betriebsertrag	421.7 MCHF	0.0 %
Betriebsaufwand	-317.6 MCHF	0.0 %
Betriebsergebnis (EBIT)	41.1 MCHF	0.0 %
Ausgewiesenes Jahresergebnis	29.5 MCHF	0.0 %
Ausschüttung Stadt Bern	16.2 MCHF	0.0 %
Ausschüttung Ökofonds	1.8 MCHF	0.0 %
Personalbestand in Stellen (zu 100%)	590 Personen	+0.2 %
Abgegebene Energie in CH (Elektrizität)	1'934 GWh	+ 2.6 %
Abgabe erneuerbare Energie/Einspeisevergütung im Ausland	364 GWh	+9.7 %
Gasverkauf	1'237 GWh	-0.5 %
Fernwärmeverkauf	253 GWh	+0.3 %
Verwerteter Kehrriecht	144'032 t	+4.2 %
Wasserabgabe	13'075'222 m ³	-3.8 %

16. April 2021

Weitere Informationen zu den wichtigsten Geschäften, Projekten, Innovationen und den Finanzen von Energie Wasser Bern im Jahr 2020 finden Sie im Online-Geschäftsbericht unter www.geschaeftsbericht.ewb.ch.

Weitere Informationen erteilt:

Unternehmenskommunikation
Telefon: 031 321 36 88
E-Mail: medien@ewb.ch

Energie Wasser Bern engagiert sich an 365 Tagen während 24 Stunden für modernes Leben und Arbeiten in der Stadt und in der Umgebung von Bern. Das Unternehmen stellt die Versorgung der Stadt und der umliegenden Gemeinden mit Strom, Fernwärme, Erdgas, Biogas und Wasser sicher. Ebenso verwertet Energie Wasser Bern Kehrriecht zu Energie, bietet Dienstleistungen im Bereich der Elektro- und Erdgasmobilität an und baut in der Stadt Bern das Glasfasernetz aus. Zu den Kunden des Unternehmens zählen rund 70'000 Haushalte, 8'000 kleine und mittlere Unternehmen sowie 100 Grosskunden. Als erfolgreicher Gesamtenergiespezialist entwirft, plant, realisiert und betreibt Energie Wasser Bern auch massgeschneiderte Produktions- und Kundenanlagen. Mit seinem Dienstleistungs- und Produktionsportfolio ist der Energieversorger ein Wegbereiter der Energiewende: Entsprechend dem Leistungsauftrag und der Eignerstrategie der Stadt Bern setzt das Unternehmen auf Nachhaltigkeit und engagiert sich für eine sichere, wirtschaftliche und ökologische Energieversorgung sowie den Ausbau von erneuerbaren Energien. Ein wichtiger Meilenstein ist dabei der Ausstieg aus der Atomenergie der Stadt Bern bis spätestens im Jahr 2039.

ewb.ch